

Produkt 5175 A  
Änderungsdatum 31/05/2018  
Überarbeitung 1



## Sicherheitsdatenblatt (SDS)

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname 5175 A  
Synonyme, Handelsnamen Keine Informationen verfügbar.

#### 1.2 Relevante Identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, Von Denen Abgeraten Wird

Relevante Identifizierte Verwendungen Härtungsmittel.  
Verwendungen, Von Denen Abgeraten Wird Es wurde keine Verwendung ermittelt, von der abgeraten wird.

#### 1.3 Einzelheiten Zum Lieferanten, Der Das Sicherheitsdatenblatt Bereitstellt

Lieferant Renishaw plc  
Brooms Road  
Stone Business Park  
Stone, Staffordshire  
ST15 0SH  
Großbritannien  
+44 (0) 1785 285000 (während der britischen Bürozeiten von 09:00 bis 17:00 UTC).  
Gesprächspartner msds@renishaw.com

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer 112 oder lokale Notrufnummer.

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (EC 1272/2008)  
Physikalische und Chemische Gefahren Nicht klassifiziert  
Menschliche Gesundheit Eye Irrit.2A - H319  
Umwelt Nicht klassifiziert

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Enthält Nicht anwendbar.

Gekennzeichnet im Einklang Mit  
(EG) No. 1272/2008



Signalwort Warnung

Gefahrenhinweise H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

#### Vorbeugung

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### Reaktion

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

---

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

---

### 3.1 Stoffe

Nicht anwendbar.

### 3.2 Gemische

Name	Produktidentifikator	Reg. EU 1272/2008	%
1,1', 1 "", 1 ""'- Ethylenedinitrilotetrapropan-2-Olo	CAS-No.: 102-60-3 EC No.: 203-041-4	Eye Irrit.2A - H319	60-100%

Der Volltext aller Gefahrenhinweise ist in Bereich 16 angezeigt.

**Kommentare zur Zusammensetzung** Die gezeigten Daten entsprechen den neuesten EG-Richtlinien.

---

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

---

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Information

Leisten Sie Erste Hilfe und sorgen Sie für Ruhe, Wärme und frische Luft. Als Faustregel gilt, im Zweifelsfall oder wenn die Symptome anhalten, immer einen Arzt aufzusuchen. Konsultieren Sie bei jedem Fall von Verbrennungen und Augenverletzungen, egal wie geringfügig sie auch erscheinen mögen, einen Arzt.

#### Einatmen

Wenn dieses Produkt eingeatmet wird und Symptome auftreten, bringen Sie die betroffene Person sofort an die frische Luft. Falls nötig, Atemwege freimachen. Bei Atemstillstand

künstliche Beatmung einleiten und Arzt aufsuchen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff geben. Für frische Luft, Wärme und Ruhe sorgen, vorzugsweise in einer bequemen, aufrechten Sitzposition. Mund ausspülen und dann reichlich Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Geben Sie einer bewusstlosen Person nie etwas durch den Mund. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Hautberührung

Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen. Umgehend Arzt konsultieren, falls die Symptome nach dem Abspülen andauern.

#### Augenberührung

Reiben Sie nicht die Augen. Vermeiden Sie es, das nicht betroffene Auge zu kontaminieren. Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen und dabei gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen, wenn leicht möglich. Sofort einen Arzt rufen.

### 4.2 Wichtigste Akute und Verzögert Auftretende Symptome und Wirkungen

#### Allgemeine Information

Die Schwere der beschriebenen Symptome kann unterschiedlich sein und hängt von der Konzentration und Dauer der Exposition ab.

#### Einatmen

Einatmen kann Symptome wie Asthma verursachen.

#### einnahme

Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

#### Hautberührung

Es wurden keine spezifischen Symptome festgestellt.

#### Augenberührung

Verursacht schwere Augenirritation.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Kann asthmaähnliche Symptome (in den reaktiven Atemwegen) verursachen. Bronchodilatatoren, Schleimlöser, Hustenmittel und Kortikosteroide können helfen. Liegt eine Verbrennung vor, nach der Dekontamination wie eine thermische Verbrennung behandeln. Kein spezifisches Gegenmittel. Die Behandlung nach einer Exposition sollte auf die Kontrolle der Symptome und den klinischen Zustand des Patienten ausgerichtet sein.

---

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

---

### 5.1 Löschmittel

<b>Löschenmittel</b>	Wasserspray, alkoholbeständigen Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver verwenden. Verwenden Sie Löschenmittel, die für die umgebenden Materialien geeignet sind.
<b>Ungeeignete Löschenmittel</b>	Keine Wasserdüse als Feuerlöscher verwenden, da dies zum Ausbreiten des Feuers führt.

## **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch Ausgehende Gefahren**

<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	Unter anderem können folgende Verbrennungsprodukte enthalten sein: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). Nitrose Gase (NO <sub>x</sub> ).
<b>Ungewöhnliche Feuer- und Explosionsrisiken</b>	Einwirkung von Feuer kann Bersten/Explodieren des Behälters verursachen. Wird ein Wasserstrahl auf heiße Flüssigkeiten gerichtet, kann es zu einer heftigen Dampfbildung oder -eruption kommen.
<b>Besondere Gefahren</b>	Fußböden können rutschig werden, achten Sie darauf, nicht zu stürzen.

## **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Besondere Feuerlöschverfahren</b>	Wenn möglich, bekämpfen Sie das Feuer von einem geschützten Standort aus. Belüften Sie geschlossene Räume vor dem Betreten. Windwärts halten, um Dämpfe zu vermeiden. Einatmen von Brandgasen vermeiden. Behälter in der Nähe von Feuer sollten sofort entfernt oder mit Wasser gekühlt werden, sofern dies gefahrlos möglich ist. Maßnahmen ergreifen, um zu verhindern, dass die Produkte oder Chemikalien, die bei der Brandbekämpfung austreten, in Flüsse oder Abwässer gelangen.
<b>Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner</b>	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte (SCBA) mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Handschuhe) gemäß der Europäischen Norm EN 469 sorgt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

---

## **ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen Anzuwendende Verfahren**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Tragen Sie Schutzkleidung gemäß Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes. Beseitigen Sie alle Zündquellen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit Haut und Augen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung ist ein Atemschutz zu verwenden. Lesen und befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Verwehren Sie nicht benötigten und ungeschützten Personen den Zutritt.
<b>Für Nothelfer</b>	Befolgen Sie die Hinweise zum sicheren Umgang und die Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung für den normalen Gebrauch des Produktes.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in Kanalisationen, Gewässern oder auf dem Boden entsorgen Verschüttungen oder unkontrollierte Einleitungen in Gewässer müssen SOFORT der Umweltbehörde oder einer anderen zuständigen Aufsichtsstelle gemeldet werden.
------------------------------	--

### **6.3 Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung**

<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Angemessene persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 tragen. Leck möglichst gefahrlos abdichten. Eliminieren Sie alle Zündquellen. Raum lüften und evakuieren. Verschüttete Mengen mit nicht brennbarem, absorbierendem Material aufnehmen - Sand. Im Falle einer großen Verschüttungsmenge den Deichbereich mit Sand bedecken, um die Ausbreitung der Verschüttung zu stoppen. Stellen Sie sicher, dass Abfälle und kontaminiertes Material so schnell wie möglich in einem angemessen gekennzeichneten Behälter gesammelt und aus dem Arbeitsbereich entfernt. Nach dem Verschütten gründlich waschen. Böden können rutschig werden - Sturzgefahr.
--	--

### **6.4 Verweis auf Andere Abschnitte**

<b>Verweis auf Andere Abschnitte</b>	Für Notfall-Ansprechpartner siehe Abschnitt 1 Für persönlichen Schutz siehe Abschnitt 8. Zum Thema Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.
--------------------------------------	---

---

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1 Handhabung**

<b>Handhabung</b>	Verwenden Sie bei der Handhabung eine geeignete persönliche Schutzausrüstung (siehe
-------------------	---

Abschnitt 8). Für gute Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzmaske tragen. Von Hitze, Funken und offenem Feuer fernhalten. Bei Verwendung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Keine Kontaktlinsen verwenden. Lesen und befolgen Sie die Empfehlungen des Herstellers. Nicht mit anderen Chemikalien mischen.

## 7.2 Lagerung

<b>Lagerungshinweise</b>	Von Hitze, Funken, direkter Sonneneinstrahlung und offenen Flammen fernhalten. Im dicht verschlossenen Originalbehälter an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Von unverträglichen Materialien fernhalten (siehe Abschnitt 10).
<b>Lagerungsklasse</b>	Chemische Lagerung.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

<b>Spezifische Endanwendungen</b>	Die identifizierten Verwendungen für dieses Produkt sind in Abschnitt 1 aufgeführt.
<b>Nutzungshinweise</b>	Verwendung nur gemäß Anweisungen Kappe nach Gebrauch wieder aufsetzen und festziehen

---

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

---

### 8.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

<b>Kommentar zu den Inhaltsstoffen</b>	Keine arbeitsplatzgebundenen Belastungsgrenzen für die Inhaltsstoffe festgehalten.
--	--

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutzausrüstung



#### Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen Atemschutz

Für eine ausreichende Belüftung sowie eine angemessene Direktabsaugung sorgen.

Wenn die Risikobewertung filtrierende Atemschutzgeräte vorschreibt, müssen Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz gemäß EN 143 und geeignete Atemschutzfilter als Unterstützung der technischen Einrichtung getragen werden. Empfohlen: Atemschutzmaske mit Kombifilter für organischen Dampf/Feinstaub (EN 141). Erfragen Sie spezifische Anweisungen beim Hersteller.

Wenn das Beatmungsgerät die einzige Schutzausrüstung ist, ist ein geschlossenes Beatmungsgerät mit Vollmaske zu verwenden. Verwenden Sie Atemschutzgeräte und Komponenten, die im Einklang mit entsprechenden amtlichen Normen wie CEN (EU) getestet und zugelassen wurden.

Die Auswahl des Handschuhmaterials richtet sich nach Durchdringungszeiten, Verteilungs- und Abbauraten sowie der arbeitsplatzspezifischen Konzentration. Wenn Handkontakt mit dem Produkt auftreten kann, wird die Verwendung von Handschuhen nach den relevanten Standards (z. B. Europa: EN374) empfohlen. Handschuhe sind vor dem Gebrauch zu prüfen. Vorgeschlagenes Material: (Geeignete Materialien für kurzzeitigen Kontakt oder Spritzer) Butylkautschuk. Schichtdicke: 0,7 mm.

Nitrilkautschuk. Schichtdicke: 0,4 mm. (Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Durchdringungszeit nach EN 374) Für eine spezifische Beratung wenden Sie sich bitte an den Hersteller. Wenden Sie die richtige Handschuh-Ausziehtechnik an (ohne Berührung der äußeren Handschuh-Oberfläche), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Kontaminierte Handschuhe sind nach Gebrauch in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und bewährten Laborpraktiken zu entsorgen.

Tragen Sie eine Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz, um jede Möglichkeit von Augenkontakt zu auszuschließen. Verwenden Sie Augenschutzausrüstung, die im Einklang mit entsprechenden amtlichen Normen wie EN 166(EU) getestet und zugelassen wurde. Persönliche Schutzausrüstung für den Körper sollte je nach Aufgabenstellung und Risiko ausgewählt und vor der Umgang mit diesem Produkt von einem Fachmann abgenommen werden. Die ausgewählte Kleidung muss der europäischen Norm EN 943 entsprechen.

Bei Kontakt mit der Haut sofort abwaschen Halten Sie sich an die bewährten industriellen Hygiene- und Sicherheitsmaßregeln. IM ARBEITSBEREICH NICHT RAUCHEN! Waschen Sie sich am Ende jeder Arbeitsschicht und vor dem Essen, Rauchen und Toilettengang die

#### Handschutz

#### Augen-/Gesichtsschutz

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

#### Hygienemaßnahmen

## Verfahrensbedingungen

Hände.

Verwendung nur gemäß Anweisungen. Bei Nichtbenutzung Behälter dicht verschlossen aufbewahren Stellen Sie sicher, dass Augenspülssysteme sich nahe am Arbeitsplatz befinden.

---

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

---

### 9.1 Allgemeine Information

<b>Aussehen</b>	Viskose Flüssigkeit.
<b>Farbe</b>	Klar.
<b>Geruch</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Geruchsschwelle - Untere</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Geruchsschwelle - Obere</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>pH-Wert, Konzentrierte Lösung</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>pH-Wert, Verdünnte Lösung</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Schmelzpunkt</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Siedebeginn und Siedebereich</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Flammpunkt</b>	> 175.00 °C
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Untere Entzündbarkeits(%)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Obere Entzündbarkeits(%)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Dampfdichte (Luft=1)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Relative Dichte</b>	110g/cm <sup>3</sup> @ 20.00 °C
<b>Massendichte</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Löslichkeit(en)</b>	Mischbar.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Selbstentzündungstemperatur (°C)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Viskosität</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht als explosiv eingestuft.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Keine Informationen verfügbar.

### 9.2 Sonstige Angaben

<b>Molmasse</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Volatile Organische Komponenten</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Sonstige Angaben</b>	Nichts bemerkt.

---

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

---

## **10.1 Reaktivität**

**Reaktivität** Stabiles Produkt unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen.

## **10.2 Chemische Stabilität**

**Stabilität** Instabil

## **10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen**

**Gefährlicher Reaktionen** Keine bei normaler Verarbeitung.  
**Gefährliche Polymerisation** Eine gefährliche Polymerisation ist bei normalen Temperatur- und Druckbedingungen nicht zu erwarten.  
**Die Polymerisation Beschreibung** Unbekannt.

## **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offene Flammen, extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

## **10.5 Unverträgliche Materialien**

**Unverträgliche Materialien** Kontakt mit oxidierenden Substanzen und Säuren vermeiden. Säurechloride. Säureanhydride. Chlorformiate.

## **10.6 Gefährliche Zersetzungspprodukte**

**Gefährliche Zersetzungspprodukte** Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoffoxide (NOx).

---

## **ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

---

### **11.1 Informationen zu Toxischen Auswirkungen**

**Informationen zu Toxischen Auswirkungen** Keine toxikologischen Angaben für das gesamte Endprodukt.

**Akute Toxizität (Oral LD50)** 20800.00mg/kg Rat  
**Akute Toxizität (Dermal LD50)** >2000.00mg/kg Rat  
**Akute Toxizität (Inhalation LD50)** Keine Informationen verfügbar.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Keine Informationen verfügbar.

**Sensibilisierung der Atemwege** Keine Informationen verfügbar.  
**Sensibilisierung der Haut** Keine Informationen verfügbar.

**Keimzell-Mutagenität** Keine Informationen verfügbar.

**Karzinogenität** Keine Informationen verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei - Einmaliger Exposition**  
**Einmaliger Exposition** Keine Informationen verfügbar.  
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei - Wiederholter Exposition**  
**Wiederholter Exposition** Keine Informationen verfügbar.

**Einatmen** Einatmen kann Symptome wie Asthma verursachen.  
**einnahme** Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.  
**Hautberührung** Es wurden keine spezifischen Symptome festgestellt.  
**Augenberührung** Verursacht schwere Augenirritation.  
**Abfallmanagement** Achten Sie bei der Abfallhandhabung auf die Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit diesem Produkt.

**Einnahmemöglichkeiten** Keine Informationen verfügbar.  
**Zielorgane** Augen.

**Aspirationsgefahr** Keine Informationen verfügbar.  
**Reproduktionstoxizität** Keine Informationen verfügbar.

---

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

---

### 12.1 Ökotoxizität

<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC50 96 Stunden > 1000,00 ppm Pimephales promelas (Fettkopf-Minnow.)
<b>Akute Toxizität - Wirbellose</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Meerestiere</b>	
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Akute Toxizität - Mikroorganismus</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Chronische Toxizität - Fisch</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Chronische Toxizität - Wirbellose</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Meerestiere</b>	
<b>Chronische Toxizität - Wasserpflanzen</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Chronische Toxizität - Mikroorganismus</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Ökotoxizität</b>	Das Produkt ist nicht als umweltgefährdend eingestuft. Allerdings schließt dies nicht die Möglichkeit aus, dass große oder häufige Austritte eine schädliche oder schädigende Wirkung auf die Umwelt haben können.
<b>Eco Toxicological Information</b>	Keine ökologische Toxizität am Gesamtprodukt verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Abbaubarkeit</b>	Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
<b>Biologischer Sauerstoffbedarf</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Chemischer Sauerstoffbedarf</b>	Keine Informationen verfügbar.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

<b>Bioakkumulationspotenzial</b>	Keine Daten zur Bioakkumulation verfügbar.
<b>Bioakkumulativer Faktor</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Informationen verfügbar.

### 12.4 Mobilität

<b>Mobilität</b>	Keine Informationen verfügbar.
------------------	--------------------------------

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.
---	--

### 12.6 Andere Schädliche Wirkungen

<b>Andere Schädliche Wirkungen</b>	Keine Informationen verfügbar.
------------------------------------	--------------------------------

---

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

---

<b>Abfallmanagement</b>	Achten Sie bei der Abfallhandhabung auf die Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit diesem Produkt.
-------------------------	---

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

<b>Entsorgungsmethoden</b>	Entsorgung von Abfällen und Rückständen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften und unter Beachtung aller örtlichen, nationalen und internationalen Vorschriften. Bedienen Sie sich zur Entsorgung eines zugelassenes industriellen Entsorgers.
----------------------------	--

---

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

---

### 14.1 UN-Nummer

<b>UN-Nummer (ADR)</b>	Nicht anwendbar.
<b>UN-Nummer (IMDG)</b>	Nicht anwendbar.
<b>UN-Nummer (IATA)</b>	Nicht anwendbar.

#### **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

<b>ADR Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht anwendbar.
<b>IMDG Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht anwendbar.
<b>IATA Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	Nicht anwendbar.

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

<b>ADR Klasse</b>	Nicht anwendbar.
<b>IMDG Klasse</b>	Nicht anwendbar.
<b>IATA Klasse</b>	Nicht anwendbar.
<b>Transportdeklarierung</b>	Nicht anwendbar.

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

<b>ADR/RID/ADN Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar.
<b>IMDG Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar.
<b>IATA Verpackungsgruppe</b>	Nicht anwendbar.

#### **14.5 Umweltgefahren**

<b>ADR</b>	Nein
<b>IMDG</b>	Nein
<b>IATA</b>	Nein

#### **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

<b>EMS</b>	Nicht anwendbar.
<b>Notfallhandlungscode</b>	Nicht anwendbar.
<b>Gefahrennummer (ADR)</b>	Nicht anwendbar.
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	Nicht anwendbar.

#### **14.7 Massengutbeförderung Gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens112 und Gemäß IBC Code**

Nicht anwendbar.

---

#### **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

##### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/Spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>EU-Richtlinie</b>	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG, und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit Änderungen. Das Sicherheitsdatenblattformat im Sinne des Globalen Harmonisierten Systems (GHS) der UN (Anhang IV) wird als Anhang II der EU-REACH-Verordnung Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 umgesetzt.
<b>Bestätigter Praxis-Code</b>	Richtlinie zu Arbeitsplatz-Expositionsgrenzwerten EH40/2005. Deutschland: Ausschuss für Gefahrstoffe (AGS). Deutschland: Senatskommission zur Prüfung gefährlicher Stoffe der DFG (MAK-Kommission).
<b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Es wurde keine Beurteilung der Sicherheit chemischer Stoffe durchgeführt. Wassergefährdungsklassen: 1

---

#### **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

<b>Allgemeine Information</b>	Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Reach-Verordnung (EG) Nr. 453/2010.
<b>Überarbeitungskommentare</b>	Dies ist eine erste Ausgabe.
<b>Änderungsdatum</b>	31/05/2018
<b>Überarbeitung</b>	1
<b>Sicherheitsdatenstatus</b>	Genehmigt.

#### **Ausführliche Gefahrenhinweise**

**H319**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Verzichtserklärung**

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene spezifische Material und gilt nicht für Material, das in Kombination mit anderen Materialien oder in anderen Verfahren verwendet wird. Die Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen des Unternehmens zum genannten Datum präzise und zuverlässig. Die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit dieser Angaben wird jedoch weder behauptet noch garantiert. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich der Eignung dieser Informationen für seine spezielle Verwendung zu vergewissern.